



Fallstudie


Branche

Bauwesen

Hauptsitz

Deutschland

Herausforderung

Aufgrund begrenzter interner Ressourcen musste das Unternehmen in der Lage sein, bei den Schulungsinhalten auf dem neuesten Stand zu bleiben und mehr simulierte Phishing-Tests durchzuführen.

Schmitt + Sohn Aufzüge hebt die Cybersicherheit mit KnowBe4 auf ein neues Level

Schmitt + Sohn Aufzüge, ein Unternehmen mit über 2.200 Mitarbeitern in vier europäischen Ländern, schärft die Security Awareness seiner Belegschaft und stärkt die Abwehr von Cyberbedrohungen durch den Aufbau einer starken Sicherheitskultur.

Das Unternehmen erwirtschaftet einen Jahresumsatz von rund 180 Millionen Euro und hat einen Marktanteil von fünf Prozent. Damit ist es der fünftgrößte Aufzughersteller in Deutschland und einer der führenden Hersteller in Europa.

Organisatorische Herausforderungen vor KnowBe4

Vor KnowBe4 verließ sich Schmitt + Sohn Aufzüge auf selbst entwickelte IT-Sicherheitstrainings und gelegentliche Phishing-Tests, die mit externen Partnern durchgeführt wurden. Aufgrund der begrenzten internen Ressourcen für die kontinuierliche Aktualisierung und Erweiterung der Inhalte suchte das Unternehmen jedoch nach einer umfassenderen Plattformlösung.

Erfolg in Zahlen

- ▶ 5 bis 10 simulierte Phishing-Tests an Mitarbeitende gesendet, um die Security Awareness im gesamten Unternehmen zu erhöhen
- ▶ Dank des reibungslosen Implementierungsprozesses konnte das Unternehmen die Sicherheitsschulungen schnell in die Tat umsetzen
- ▶ Alle 2.200 Mitarbeitenden nehmen aktiv am Schulungsprogramm teil, und die Sicherheitsmaßnahmen wurden erheblich erweitert



Die Sicherheitskultur des Unternehmens basierte bisher darauf, dass die Mitarbeitenden ihr Wissen durch gelegentliche Schulungen und Phishing-Tests aufrechterhielten. Die Inhalte wurden jedoch nur selten angepasst und es konnten keine zusätzlichen Schulungsressourcen bereitgestellt werden.

Umfangreiche Schulungsbibliothek und mehrsprachiger Support als ausschlaggebende Faktoren für KnowBe4

Christian Halm, Teamleiter IT-Betrieb und Arbeitsplatzmanagement bei Schmitt + Sohn Aufzüge, hat die KnowBe4 Awareness-Plattform im Rahmen einer Präsentation seines Partners CyProtect, Systemintegrator für Cybersecurity, auf einer Branchenkonferenz kennengelernt. „Die umfangreiche Schulungsbibliothek von KnowBe4, der mehrsprachige Support und die Möglichkeit, Phishing-Tests und Sensibilisierungsschulungen unabhängig durchzuführen, haben das Unternehmen so beeindruckt, dass keine anderen Anbieter in Betracht gezogen wurden“, nennt Halm als die entscheidenden Vorteile von KnowBe4.

“Die umfangreiche Schulungsbibliothek von KnowBe4, der mehrsprachige Support und die Möglichkeit, Phishing-Tests und Sensibilisierungsschulungen unabhängig durchzuführen, haben das Unternehmen so beeindruckt, dass keine anderen Anbieter in Betracht gezogen wurden.”

Christian Halm, Teamleiter IT-Betrieb und Arbeitsplatzmanagement bei Schmitt + Sohn Aufzüge

Dieser positive erste Eindruck wurde nach konstruktiven Diskussionen innerhalb der IT-Abteilung und einer sorgfältigen Bewertung des Kosten-Nutzen-Faktors weiter gefestigt. Das Produkt erfüllt die Anforderungen der Organisation in Bezug auf Inhalt und Benutzerfreundlichkeit perfekt, was schließlich zur Entscheidung führte, KnowBe4 für Security Awareness-Trainings einzusetzen. Der Implementierungsprozess verlief reibungslos: Ein Mitglied der IT-Abteilung integrierte das System in das Active Directory. Daraufhin wurde eine erste optionale Lernkampagne entwickelt und über das Intranet angekündigt. Bald darauf konnten die Mitarbeitenden auf die Plattform zugreifen und mit der Durchführung der Schulungsmaßnahmen beginnen.



„Die Implementierung von KnowBe4 hat die Sicherheitsinfrastruktur des Unternehmens erheblich verbessert. Die Möglichkeit, Phishing-Tests intern durchzuführen, ohne auf externe Dienstleister angewiesen zu sein, hat zu erheblichen Kosteneinsparungen geführt.“

Christian Halm, Teamleiter IT-Betrieb und Arbeitsplatzmanagement bei Schmitt + Sohn Aufzüge

Die Akzeptanz der Sicherheit bei den Mitarbeitenden stieg

Derzeit nehmen alle 2.200 Mitarbeitenden aktiv am Schulungsprogramm teil. In diesem Jahr sind zusätzlich zu den regulären Security Awareness Trainings fünf bis zehn simulierte Phishing-Tests geplant. Das Feedback der Mitarbeitenden zu den Produkt- und Schulungsmodulen war überwältigend positiv – das Bewusstsein für potenzielle Cyber-Bedrohungen hat sich deutlich verbessert und die Akzeptanz regelmäßiger Sicherheitsmaßnahmen ist spürbar gestiegen.

„Die Implementierung von KnowBe4 hat die Sicherheitsinfrastruktur des Unternehmens erheblich verbessert. Die Möglichkeit, Phishing-Tests intern durchzuführen, ohne auf externe Dienstleister angewiesen zu sein, hat zu erheblichen Kosteneinsparungen geführt“, sagt Halm.

Zukünftig obligatorische Schulungskampagnen und mehr Phishing-Tests

Für die Zukunft plant die Organisation die Einführung einer obligatorischen Schulungskampagne für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die häufigere Durchführung von Phishing-Tests. Die IT-Abteilung anonymisiert die Ergebnisse dieser Kampagnen und gibt sie intern weiter, um alle über die laufenden Fortschritte bei der Sicherheitsaufklärung und darüber, wie sie zur Verbesserung der Sicherheitskultur der Organisation beigetragen hat, auf dem Laufenden zu halten.

Die Geschäftsführung würde die Plattform von KnowBe4 jederzeit weiterempfehlen, da sie die Unternehmenssicherheit nachhaltig verbessert und das Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeiterschaft entscheidend gestärkt hat.

„In einer Welt, die zunehmend von Cyberbedrohungen beherrscht wird, hat sich ein gut durchdachtes Programm zur Förderung des Sicherheitsbewusstseins als unverzichtbar erwiesen und stärkt den menschlichen Faktor, um die allgemeine Sicherheitslage unseres Unternehmens zu verbessern“, erklärt Halm.

KnowBe4

KnowBe4 Germany | Rheinstraße 45/46, 12161 Berlin, Deutschland
knowbe4.de | Tel: +49 30 34 64 64 60 | kontakt@knowbe4.com

© 2025 KnowBe4, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Andere genannte Produkt- und Firmennamen sind eventuell Marken und/oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.